

Unterlagen, die für das Audit vorbereitet werden müssen:

Zum Audittermin müssen alle betroffenen Klinikdirektoren anwesend sein!

A) Struktur des Überregionalen Zentrums vor Ort durch eine Präsentation **Inhalte der Präsentation:**

1. Darstellung des Zentrums (Ambulanz, stationäres Portfolio, Untersuchungsräume, Sekretariat(e); ggf. als tabellarische Übersicht)
2. Darstellung des Zugangs zu den stationären Betten mit Regelung der ärztlichen Verantwortung des HFU-Zentrum-Leiters
3. Darlegung des Zugangs zum Katheterlabor (inkl. Rhythmologie-Eingriffe) mit Regelung der ärztlichen Verantwortung des Zentrumsleiters bzw. in den jeweiligen Prozeduren erfahrenen interventionellen Kardiologen
4. Darlegung des Zugangs zu den Herz-Thorax-chirurgischen Operationsräumen mit Regelung der ärztlichen Verantwortung des Zentrumsleiters bzw. in den jeweiligen Prozeduren erfahrenen interventionellen Herzchirurgen
5. Definition des Zugangs zu Überwachungs- bzw. Intensivbetten (Kardiologie bzw. Herz-Thorax-Chirurgie) mit geregelter Mitbetreuung durch das HFU-Zentrum
6. Darstellung der Sicherung und Organisation der 7 Tage/24 h Möglichkeit zur adäquaten Notfallversorgung von HFU-Patienten
7. Kooperationen **innerhalb** des HFU-Zentrums (hier bitte eine zusammenfassende Darstellung der Struktur der Zusammenarbeit und Abläufe (max. 1 DinA4-Seite; bitte auf Interaktion Kardiologie mit Herz-Thorax-Chirurgie fokussieren, aber auch andere wichtige Kooperationspartner erwähnen)
8. Falls zutreffend: Externe Kooperationen: Art der Kooperation und jeweils **schriftlicher Beleg** (ggf. Stempel/Unterschrift auf dem Kontrollausdruck Teil-A-Kooperationen (s. Fragenkatalog))

B) Weitere Belege (jeweils kurze zusammenfassende Darstellungen, ggf. tabellarisch)

9. Spezifisch erforderliche SOPs:
 - Abläufe für Prä-HTX-Patienten und End-stage Heart Failure Patienten
 - Post-HTX-Abläufe
 - Stationäres Entlassungsmanagement von herzinsuffizienten Patienten

10. Sonstige Unterlagen - Checkliste
(Kap. 10 – Seite 2)

10. Terminlisten (12 Monate) für:
 - Interdisziplinäre Patientenbesprechungen
(Fallkonferenzen für Endstage Heart Failure Patienten, für HTX Patienten)
 - Fortbildungsveranstaltungen mit HI-Themen (mind. 1x jährlich)
 - Netzwerkbesprechung (mind. 1x jährlich)
11. Beschreibung der Kooperation mit Patientenorganisationen
14. Teilnahme/Durchführung klinischer Studien (Kardiologie/Herz-Thorax-Chirurgie)

C) Zeugnisse u.ä. (jeweils in Kopie)

- Facharztzeugnis der HFU-Leiter (Kopie)
- Zusatz Intensivweiterbildung muss für die HFU-Verantwortlichen oder einer in diesem Zentrum eingebundenen Person vorliegen
- Zeugnis zur Zusatzqualifikation HFU-Pflegepersonal (Kopie)
(nach der Übergangsregelung (ab 2020))